

Zürich, 19.7.2016

Nationale Sensibilisierungskampagne

IGSU-Botschafter-Teams sensibilisieren in Luzern für Littering

Der Sommer ist endlich da, und mit ihm der Abfall: Glacé-Verpackungen pflastern den Weg, Zigarettenstummel schwimmen im Wasser und Picknick-Reste liegen unter Parkbänken. Deshalb touren die IGUSU-Botschafter-Teams auch dieses Jahr durch die Schweiz. Im Juli und August sprechen sie in Luzern mit Passantinnen und Passanten über Littering.

Sonnenanbeter erfrischen sich im See, Geschäftsleute verbringen ihre Mittagspause im Park, Jung und Alt geniessen Veranstaltungen unter freiem Himmel. Zeitungen, Take-Away- und Getränke-Verpackungen bleiben danach oftmals liegen. Deshalb setzen sich die IGUSU-Botschafter-Teams auch dieses Jahr gegen Littering ein. Am 19. und 20. Juli sowie vom 2. bis 4. August sind sie in Luzern unterwegs, wo sie Passantinnen und Passanten auf sympathische Art und Weise dazu ermuntern, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen. Mit ihren Recyclingmobilen sind sie vom Mühlenplatz über die Bahnhofsstrasse bis zum Verkehrshaus unterwegs. Florian Aschbacher, Leiter Betrieb und Strassenunterhalt beim Strasseninspektorat der Stadt Luzern, begrüsst die Aktion. «Über das Thema Littering zu informieren und zu sensibilisieren ist neben einer guten Abfallinfrastruktur, der Reinigung durch das Strasseninspektorat und dem Büssen von Litteringsündern eine der vier Säulen im Kampf gegen Littering», so Florian Aeschbacher.

Bunte Bekenntnisse gegen Littering

Am 21. Juli hoffen die IGUSU-Botschafter zudem auf besonders kreative und umweltbewusste Luzernerinnen und Luzerner: Auf dem Schwanenplatz wartet ein weisses Plakat auf Littering-Gegner. Wer sich über Abfallsünder nervt oder selber Besserung gelobt, kann sich an der Plakat-Aktion der IGUSU mit einer Unterschrift, einer Zeichnung oder einem Spruch gegen Littering bekennen. Bereits im vergangenen Jahr wurden in mehreren Städten Plakate mit Ideen, Gedichten und Comics gefüllt. Die Plakat-Aktion wird von JTI (Japan Tobacco International) unterstützt.

Quer durch die Schweiz für einen sauberen Sommer

Die IGUSU-Botschafter-Teams sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen. Von Aarau über Bellinzona bis nach Lausanne informieren sie über Littering und Recycling und sprechen Spaziergänger und Parkbesucher direkt an. Die IGUSU-Botschafter sind auch an Schulen aktiv und erklären Schülerinnen und Schülern den korrekten Umgang mit Abfällen und den verschiedenen Wertstoffen. Dabei kommen altersgerechte Unterlagen zum Einsatz, die bei der IGUSU kostenlos angefordert werden können.

Breitgefächertes Engagement gegen Littering

Neben den Botschafter-Einsätzen bietet die IGUSU weitere Massnahmen gegen Littering. Unterstützt vom Bundesamt für Umwelt BAFU, der Fachorganisation Kommunale Infrastruktur und der Stiftung Pusch führt die IGUSU auch den nationalen Clean-Up-Day durch, der dieses Jahr am 9. und 10. September 2016 stattfindet. Ausserdem berät die IGUSU Gemeinden und Schulen, bietet Plakate und Tafeln zum Bestellen an und betreibt eine Online-Toolbox mit Hilfsmitteln zur Lösung von Littering-Problemen.

IGSU

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie
Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita
Naglerwiesenstrasse 4, 8049 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99
info@igsu.ch, www.igsu.ch

Die IGSU-Botschafter sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen:

<http://www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2016>

Medienkontakt

- Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, Telefon 043 500 19 99, 076 406 13 86
- Florian Aschbacher, Leiter Betrieb und Strassenunterhalt Strasseninspektorat Stadt Luzern, Telefon 041 208 86 99

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Blick am Abend, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfalleimer auf oder führen Aufräumtouren durch.